

### 3. Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung

nach der Reichsversicherungsordnung vom 19. Juli 1911

#### a. Geschäfts- und Rechnungsergebnisse der Versicherungsanstalten und der Sonderanstalten

I. Einrichtung				
Es waren vorhanden 1916	Bei den 31 Versicherungs- anstalten	Bei den 10 Sonder- anstalten	Bei allen 41 Versicherungs- trägern	Eigene oder in eigene Verwaltung genommene Lungen- heilstätten, Sanatorien, Gefesungsheime und Kranken- häuser waren vorhanden bei 26 Versicherungsanstalten und 5 Sonderanstalten, und zwar bei:
Mitglieder der Vorstände .....	245	111	356	<b>2. Westpreußen,</b> <b>3. Berlin,</b> <b>4. Brandenburg,</b> <b>5. Pommern,</b> <b>6. Posen,</b> <b>7. Schlesien,</b> <b>8. Sachsen-Anhalt,</b> <b>9. Schleswig-Holstein,</b> <b>10. Hannover,</b> <b>13. Rheinproving,</b> <b>14. Oberbayern,</b> <b>16. Pfalz,</b> <b>17. Oberpfalz,</b> <b>18. Oberfranken,</b>  <b>19. Mittelranken,</b> <b>20. Unterfranken,</b> <b>21. Schwaben,</b> <b>22. Königreich Sachsen,</b> <b>23. Württemberg,</b> <b>24. Baden,</b> <b>25. Großh. Hessen,</b> <b>27. Thüringen,</b> <b>28. Oldenburg,</b> <b>29. Braunschweig,</b> <b>30. Sanfstaädte,</b> <b>31. Elsaß-Lothringen.</b>  <b>Sonderanstalten:</b> <b>32. Pensionskasse für die Arbeiter der Preuß.</b>  <b>33. Norddeutsche Knapp- schafts-Pensions- kasse,</b>  <b>36. Arbeiterpensionskasse d. Säch. Staats- eisenbahnen,</b>  <b>38. Arbeiterpensionskasse für die Badischen Staats-eisenbahnen und Salinen,</b>  <b>40. Allgemeiner Knapp- schaftsberein in Vochum.</b>
Hilfsarbeiter der Vorstände .....	48	7	55	
Im Kassens-, Bureau- und Kanzleidiens- t beschaftigte Personen .....	2 899	351	3 250	
Mit anderen Dienstleistungen betraute Personen .....	356	17	373	
Überwachungsbeamte .....	453	—	453	
Mitglieder der Ausschüsse .....	630	—	630	
In Heilstätten, Gefesungsheimen, Zahn- kliniken usw. beschaftigte Personen ..	1 916	206	2 122	
In Invalidenhäusern beschaftigte Per- sonen .....	57	21	78	
In Waisenhäusern beschaftigte Personen Von den Anstalten eingerichtete Waren- verkaufsstellen .....	19	—	19	
1 711	107	1 818		
Mit der Einziehung der Beiträge be- auftragte Stellen .....	3 483	—	3 483	

#### II. Geschäftsergebnisse im allgemeinen

##### 1. Renten

Art der Renten	Zahl der festgesetzten Renten <sup>1)</sup>			Es wurden * gezahlt im		Durchschnittshöhe der Renten							
	im Ge- schäfts- jahre 1917	v. 1. Jan. 1891 bis 31. Dez. 1917	davon liefen am 1. Jan. 1918	1916	1917	Ge- schäfts- jahr	In- validen- M.	Kran- ken- M.	Alters- M.	Witwen- u. Witwer- M.	Witwen- renten- M.	Wai- sen- M.	Zusatz- M.
Invalidentrenten .....	103 193	2 682 712	1 001 330	182,3	180,2	1891	113,5	.	124,0	.	.	.	.
Krankentrenten .....	79 834	343 332	74 352	16,2	20,4	92	114,7	.	127,3	.	.	.	.
Altersrenten .....	72 705	720 552	215 077	26,9	41,0	93	118,0	.	129,4	.	.	.	.
Witwen- und Witwerrenten .....	15 742	62 426	54 360	3,2	4,3	94	121,2	.	125,6	.	.	.	.
Witwenkranrenten .....	1 024	3 446	2 049	0,1	0,2	95	124,1	.	131,8	.	.	.	.
Waisenrenten (Waisenkämme) .....	96 229	387 016	359 060	23,0	31,9	96	126,7	.	133,4	.	.	.	.
Zusatzrenten .....	56	186	132	0,0	0,0	97	128,7	.	135,8	.	.	.	.
Insgesamt .....	368 783	4 199 670	1 706 361	251,7	278,9	98	130,8	.	138,0	.	.	.	.
						99	131,6	.	141,6	.	.	.	.
						1900	142,04	147,73	145,54	.	.	.	.
						01	146,23	151,73	150,43	.	.	.	.
						02	149,74	154,13	152,97	.	.	.	.
						03	152,27	155,94	155,38	.	.	.	.
						04	155,13	158,87	157,18	.	.	.	.
						05	159,46	160,73	159,10	.	.	.	.
						06	162,88	163,29	160,80	.	.	.	.
						07	166,04	168,24	161,64	.	.	.	.
						08	170,31	169,93	163,15	.	.	.	.
						09	174,80	174,15	163,58	.	.	.	.
						1910	176,93	175,74	164,31	.	.	.	.
						11	180,09	177,48	165,30	.	.	.	.
						12	186,98	192,28	166,13	77,07	77,55	80,90	.
						13	195,40	203,56	167,00	77,68	78,12	80,12	0,70
						14	200,81	207,46	167,99	78,85	79,61	78,12	0,75
						15	202,20	204,50	170,19	80,35	80,99	73,85	1,42
						16	198,78	200,23	178,71	81,26	82,47	83,55	1,58

##### 2. Einmalige Leistungen

Art der Leistungen	Anerkannte Ansprüche in Ge- schäfts- jahre 1917		Es wurden * gezahlt im Geschäftsjahre 1916   1917		Durch- schnitt- licher Betrag M.
	bis 31. 12. 1917	bet Bestimmungen v. (1. 1. 1891) bis (1. 1. 1912)	1916	1917	
Beitragserstattungen auf Verfallsfälle <sup>2)</sup>		2 282 628			
Beitragserstattungen auf Unfälle <sup>3)</sup>		7 244			
Beitragserstattungen auf Todesfälle <sup>4)</sup>		516 610			
Witwengeld .....	32 482	120 679	2,9	2,6	80,04
Waisenaussteuer .....	3 589	8 741	0,1	0,1	24,84
Insgesamt .....	36 071	2 941 902	3,0	2,7	

##### 3. Sonstige Leistungen

Art der Leistungen	Im Geschäfts- jahre 1916		Vom 1. Jan. 1891 bis 31. Dez. 1916	
	Millionen Mark		Millionen Mark	
Freiverfahren .....	36,3	327,4		
Invalidenhauspflege .....	1,6	11,4		
Waisenhausepflege .....	0,3	0,6		
Wohlfahrtsleistungen nach § 1400 RVO. ....	1,0	17,0		
Insgesamt .....	39,2	356,4		

##### 4. Gesamtleistungen

Geschäftsjahr	Insgesamt M.	Davon Anteil des Reichs M.
1916 .....	293 944 388	84 408 088
1891 bis 1916 .....	3 476 656 435	1 022 612 435

##### 5. Vermögensbestand am 31. Dezember 1916

Art der Anlage	Betrag in Millionen Mark	
	Betrag in Millionen Mark	Von je 1 000 M. Rob- vermögen
Reichsanleihen .....	744,8	254
Anleihen der Bundesstaaten .....	318,7	108
Sonstige Wertpapiere .....	361,3	123
Darlehen an Gemeinden einschl. Kirchen- und Schulgemeinden und an Gemeindeverbände usw.	749,2	255
Hypotheken, Grundschuldbriefe usw. ....	616,3	210
Sparkasseneinlagen .....	16,3	6
Grundstücke (Buchwert) .....	107,8	37
Bewegliche Einrichtung (Buchwert) .....	8,6	3
Kassenbestand einschl. Bankguthaben .....	11,9	4
<b>Kopvermögen .....</b>	<b>2 934,0</b>	<b>1 000</b>
Davon ab Schuldverpflichtungen ..	506,6	
<b>Keinvermögen .....</b>	<b>2 428,3</b>	

<sup>1)</sup> Etwasige Abweichungen gegen frühere Veröffentlichungen sind durch nachträgliche Berichtigung entstanden. — <sup>2)</sup> Einschließlich Kinderzuschüsse. — <sup>3)</sup> Durch die Reichsversicherungsordnung beseitigt. — <sup>4)</sup> Davon etwa 3/5 für Behandlung Tuberkulärer. — <sup>5)</sup> Durchschnittliche Rente eines Waisens.